



Hamburger Preis für Theoretische Physik 2017

Das Hamburg Centre for Ultrafast Imaging (CUI) und die Joachim Herz Stiftung vergeben den „Hamburger Preis für Theoretische Physik 2017“ für Forschungsleistungen aus den Bereichen Atome, Moleküle und Quantenoptik sowie kondensierte Materie. Der Preis würdigt die international herausragenden Beiträge einer hochqualifizierten Wissenschaftlerin oder eines Wissenschaftlers mit einem persönlichen Preisgeld von 40.000 Euro; er wird während einer Feierstunde beim internationalen CUI-Symposium im November 2017 in Hamburg übergeben.

Bisherige Preisträger sind

Prof. Maciej Lewenstein, ICFO Barcelona (2010)

Prof. Peter Zoller, Universität Innsbruck (2011)

Prof. Shaul Mukamel, University of California (2012)

Prof. Chris H. Greene, Purdue University (2013)

Prof. Antoine Georges, Collège de France, École Polytechnique,
Universität Genf (2014)

Prof. Dr. Ignacio Cirac, Max-Planck-Institut für Quantenoptik (2015)

Prof. Dr. Mikhail Katsnelson, Radboud Universiteit (2016)

Es wird erwartet, dass der/die Preisträger/in während eines oder mehrerer Besuche in Hamburg mit den Forschungsgruppen kooperiert, insbesondere mit den Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern des CUI (z.B. im Rahmen von Vorlesungen oder Seminaren). Hierfür stehen zusätzliche Mittel zur Verfügung.

Ziel des an der Universität Hamburg eingerichteten Exzellenzclusters CUI ist die Beobachtung und Untersuchung der ultraschnellen Dynamik physikalischer, chemischer und molekularbiologischer Prozesse.

Aussagekräftige Nominierungen oder Selbstbewerbungen werden bis zum 31. März 2017 erbeten an:

Preiskomitee des „Hamburger Preises für Theoretische Physik“
z. Hd. Dr. Hans Behringer (hans.behringer@cui.uni-hamburg.de)

The Hamburg Centre for Ultrafast Imaging
Luruper Chaussee 149 – D-22761 Hamburg

www.cui.uni-hamburg.de; www.joachim-herz-stiftung.de